

Vom Kunden auszufüllen:

Antrag auf	<input type="checkbox"/> Durchführung eines Remote-Audits **		
	<input type="checkbox"/> Terminverschiebung des Audits mit Fristüberschreitung **		
Kurze Begründung des Kunden/Trägers:			
Kunden-Nr.:			
Unternehmen/Träger:			
Standard:	<input type="checkbox"/> DIN EN ISO 9001:2015	<input type="checkbox"/> AZAV	<input type="checkbox"/> QMS-Reha
	<input type="checkbox"/> MAAS-BGW	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anstehende Auditart:	<input type="checkbox"/> Erstzertifizierung	<input type="checkbox"/> 1. Ü-Audit	<input type="checkbox"/> 3. Ü-Audit (nur AZAV)
	<input type="checkbox"/> Re-Zertifizierung/-Zulassung	<input type="checkbox"/> 2. Ü-Audit	<input type="checkbox"/> 4. Ü-Audit (nur AZAV)
Geplantes Auditdatum:		Geplantes <u>neues</u> Auditdatum:	
Datum:		Ersteller:	

Von der APV auszufüllen:

Audit fällig am:	
Leitender Auditor:	
Co-Auditoren:	
Zusätzliche Teilnehmer/Rollen:	
Auditsprache:	
Audit Scope (ISO):	

Risiko	Daten	Ja / Nein	Maßnahmen zur Risikominimierung
Zertifikatsgültigkeit			
Organisationsstruktur (Multisite, usw.)			
Kann das Unternehmen die erforderlichen Techniken und Ansprechpartner bzgl. ICT liefern? (Skype, MS Teams, Mail...)			
Hat der Auditor die Qualifikation bzgl. ICT?			
Ist das Unternehmen in der Risikokategorie „high“ eingestuft? (besondere Scopes: Lebensmittel, Medizin,...)	Risikoklasse:		
Liegt das Unternehmen in einem ausgewiesenen Risikogebiet nach RKI? (hier: kurzfristige Reaktion notwendig)			
Bestehen Reisebeschränkungen?			
Risiken für APV?			
Ist die Einrichtung/ Schule geschlossen?			
Gibt es Abweichungen aus dem letzten Audit?			



Gibt es Änderungen im Auditteam?			
Gibt es Änderungen im Geltungsbereich (neue Prozesse, neue Standorte, Eigentümerstruktur), Schlüsselpersonal			
Gibt es strukturelle/organisatorische Änderungen beim Kunden?			

Bewertung der Zertifizierungsstelle:

- Aufgrund der oben angegebenen Risikoanalyse ist eine Remote Auditierung von 70% möglich (ISO/AZAV)
- Aufgrund der oben angegebenen Risikoanalyse ist eine Remote Auditierung von 100% möglich (ISO)
- Aufgrund der oben angegebenen Risikoanalyse ist eine Remote Auditierung von 50% möglich (AZAV Ü-Audit)

- Eine Remote Audit kann unter folgenden Umständen erfolgen:

Begründung/Auflagen:

- Ein Remote Audit kann nicht stattfinden:

Begründung/Auflagen:

- Aufgrund der oben angegebenen Risikoanalyse ist eine Auditzyklusüberschreitung möglich.

Begründung/Auflagen:

- Eine Auditzyklusüberschreitung kann nicht stattfinden.

Begründung/Auflagen:

****Erläuterungen:**

Eine Terminverschiebung ist sowohl bei der ISO wie bei der AZAV (Erstzertifizierung/-zulassung, Überwachungsaudit und Re-Zertifizierung/erneute Zulassung) um max. 6 Monate möglich.

Ein Remote-Audit ist bei der ISO sowohl bei der Erstzertifizierung wie bei Überwachungsaudits und Re-Zertifizierungen bis zu 100% möglich.

Bei der AZAV ist bei der Erstzulassung, den Überwachungsaudits und der erneuten Re-Zulassung kein vollständiges Remote-Audit möglich. Hier können lediglich bis zu 50% (bei Überwachungsaudits) bzw. bis zu 70% (bei der erneuten Re-Zulassung) als Remote-Audit erfolgen.

Sowohl bei der Terminüberschreitung wie bei den Remote-Audits erfolgt im Vorfeld der Entscheidung eine interne Risikoanalyse durch die APV-Zertifizierungs GmbH.